



Freitag, 01. August 2025, 13:00 Uhr
~2 Minuten Lesezeit

Vakuum der Aufarbeitung

Im Manova-Einheizpodcast diskutieren Sven Brajer und Aron Morhoff mit dem Journalisten und Wildnispädagogen Bastian Barucker über die politischen Nachwirkungen der RKI-Leaks, welche die „vereinnahmte Wissenschaft“ in Bedrängnis brachten.

von Sven Brajer, Aron Morhoff

Fünf Jahre nach Beginn der „Coronakrise“ beobachten

wir ein immer größeres Interesse an der Aufarbeitung der damaligen Aussetzung der Grundrechte und anderer bis dato nicht gekannter Ungeheuerlichkeiten. Im Mittelpunkt stehen dabei die Corona-Protokolle des Robert Koch-Instituts. Bastian Barucker und viele andere prominente Autoren, Journalisten, Wissenschaftler und Politiker haben nun einen Sammelband vorgelegt, der das Potenzial hat, sehr viele Menschen zu erreichen – insbesondere jene, die damals unhinterfragt den Vorgaben der Politik und Medien vertrauten.

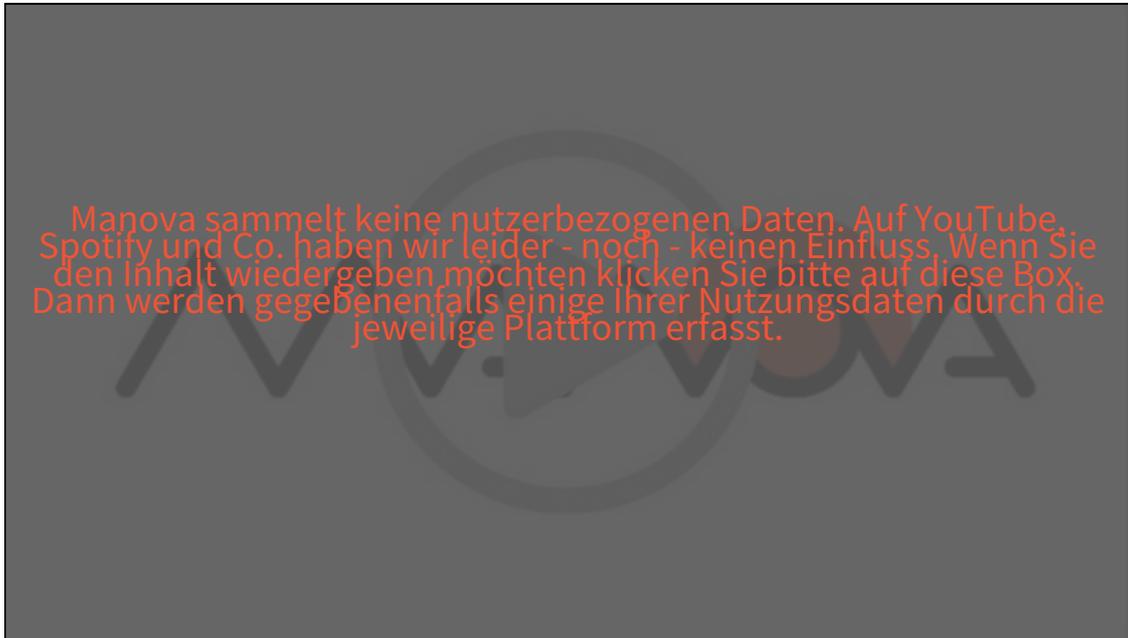
„Ein Buch für alle, die die Corona-Jahre besser verstehen wollen – fundiert, vielstimmig und mit dem Anspruch, Aufklärung und Verständigung zu ermöglichen. Wie unabhängig war das RKI wirklich? Welche wissenschaftlichen Einschätzungen wurden ignoriert – und warum?

Dieser brisante Sammelband gewährt erstmals tiefe Einblicke in die lange unter Verschluss gehaltenen Protokolle des COVID-19-Krisenstabs am Robert-Koch-Institut.

„Eine fachkundige Autorengruppe – darunter Mediziner, Juristen und Publizisten – rekonstruiert den wissenschaftlichen Kenntnisstand während des Corona-Geschehens“, heißt es vollmundig im Ankündigungstext von „Vereinnahmte Wissenschaft: Die Corona-Protokolle des Robert-Koch-Instituts“. Mit dem Herausgeber Bastian Barucker diskutieren Sven Brajer und Aron Morhoff – blicken dabei zurück, analysieren den aktuellen Ist-Stand der Aufarbeitung und schauen in die Zukunft.

Ganz ohne Emotionen geht es dabei nicht.

Sven Brajer und Aron Morhoff im Gespräch mit Bastian Barucker



Inhalt auf Ursprungswebseite ansehen: **Odysee**
https://odysee.com/%24/embed/%40Manova_Magazin%3A3%2Fmanova-podcast-vakuum-der-aufarbeitung-%28%3A9?r=76u8iSynelwd6xe2LjNhUMCjuip94NhW

<https://www.buchkomplizen.de/buecher/corona-buecher/vereinnahmte-wissenschaft.html>

Hier können Sie das Buch bestellen: „Vereinnahmte Wissenschaft“

<https://www.buchkomplizen.de/buecher/corona-buecher/vereinnahmte-wissenschaft.html>“



Sven Brajer ist promovierter Historiker sowie Museologe und Journalist. Der gelernte Einzelhandelskaufmann studierte an der TU Dresden Geschichte, Soziologie und Politikwissenschaft. Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte sind: deutsche und europäische Sozial-, Kultur- und Wirtschaftsgeschichte des 19. bis 21. Jahrhunderts, besonders Parteien und Bewegungen, Revolutionsforschung, Ostdeutschland, Geopolitik mit Schwerpunkt Mittel- und Osteuropa. Im Frühjahr 2023 erschien sein Buch: „**Die (Selbst)Zerstörung der deutschen Linken. Von der Kapitalismuskritik zum woken Establishment**“ (<https://mediashop.at/buecher/die-selbstzerstoerung-der-deutschen-linken/>). Weitere Informationen unter **imosten.org** (<https://imosten.org/>).



Aron Morhoff ist Medienethiker. Er studierte in Ludwigsburg, Erlangen und New York. Seine Schwerpunkte sind die gesellschaftliche Disruption, Fragmentierung und Entfremdung durch mediale und technologische Entwicklungen. Seine Abschlussarbeiten beschäftigten sich mit der Dynamik politischer Debatten in sozialen Netzwerken und der medialen Rezeption der Ausschreitungen in Chemnitz. Als Reporter und Journalist arbeitete er bei der Nachrichtensendung **Der fehlende Part**. Mit Beginn des Ukrainekriegs kündigte er seinen Job bei **RT DE**. Seitdem ist er ein Teil der Medienproduktion **NuoViso**.

